

Friedrich Ernst Fehsenfeld,
Verlagsbuchhandlung,
Freiburg im Breisgau, im Dezember 1898.
Z [57232]

P. P.

Soeben ist in meinem Verlage erschienen

Oedipus

oder

Das Rätsel des Lebens

Drama von Gertrud Presswitz

Preis geheftet 3 M ord., 2 M 25 s no.,
2 M bar. — Elegant geb. 4 M ord.,
3 M no., 2 M 70 s bar u. 11/10.

Es ist schwer, eine junge Schriftstellerin zu lancieren, noch schwerer, wenn sie als erste Gabe ein Drama bringt. Jedoch ist es in diesem Falle ein so außerordentliches Talent, welches ich dem gütigen Interesse meiner Herren Kollegen empfehle, daß ich fest überzeugt bin, allen wahren Literaturfreunden wird dieser „Oedipus“ eine willkommene Gabe sein.

Viele der ersten Männer an der Berliner Universität — Namen zu nennen, verbietet mir die Bescheidenheit der Dichterin — interessieren sich auf das lebhafteste für den „Oedipus“, und ich hoffe, daß diese etwas späte Gabe auf dem Weihnachtstische zu den dauernd wertvollen gehören werde.

Folgende Besprechung des Buches liegt mir vor:

„Das Stück behandelt die alte Sage. Im Mittelpunkt steht das Rätsel der Sphinx. Der Jüngling Oedipus ist es zu lösen berufen, auf die Offenbarung des Lichtgottes. Das Rätsel der Sphinx ist die uralte und ewig neue Frage nach dem Sinn des Menschenlebens mit seinen Schmerzen und Leiden. Es vertieft sich in der Brust der Heiden zur Frage nach der Rechtfertigung der Gottheit: Herrscht ein guter Gott in der Welt, oder spielt eine böse Macht tückisch mit dem Geschick des Menschen? Die bange Frage löst sich in wundervoller Harmonie. Durch die tiefsten Tiefen des Menschendaseins hindurch führt uns die edle Dichtung hinauf auf die reine Höhe einer wunderbar harmonischen Weltanschauung, in der auch das Dunkel sich löst in Licht. — Die psychologische Motivierung der alten Sage ist hochinteressant und ungemein wirkungsvoll. Die Dichterin hat es verstanden, individuelle Gestalten von großer Lebenswahrheit zu schaffen. In das tiefste seelische Leben sehr eigenartiger Naturen läßt sie uns blicken. Ganz wunderbar ist zumal die psychologische Ausführung der Gottesoffenbarung in dem Seher. Ein ergreifend stimmungsvolles Gepräge empfängt die eigenartige Dichtung auch dadurch, daß bei aller individuellen Gestaltung der Charaktere das tief erschütternde Geschehen doch immer symbolische Tiefe ahnen läßt: Menschenlos! — Die Sprache ist eine rhythmische Prosa von hoher Kunst und Schönheit, die sich allen Wendungen der sehr bewegten Handlung, den feinsten Regungen des seelischen Lebens aufs wirkungsvollste anschmiegt. Wer Sinn hat für den hohen Genuß

und die tiefe Erschütterung, die eine echte Dichtung gewährt, für die harmonievolle und edel erhobene Stimmung, in die sie versetzt, der wird das Werk mit Freuden begrüßen.“

Im Interesse der schnellen Verbreitung bin ich bereit, bis Weihnachten Postpakete direkt franko auf meine Kosten zu machen. Ich liefere à cond. in Rechnung 1899 broschiert und soweit möglich gebunden.

Berliner und Königsberger Handlungen seien besonders aufmerksam gemacht.

In Leipzig u. Stuttgart wird ausgeliefert.

Hochachtungsvoll

Fr. Ernst Fehsenfeld.

[55544] Neuer allgemeiner Gustav Adolf - Kalender — 1899 —

m. 5 Gratisbeilagen; 50 s ord., à cond.
mit 40% bar mit 50%
— u. 13/12, 55/50, 115/100 —
ist der höchst rabattierte Kalender.
Gustav Adolf-Verlag,
Dresden-Bismarck.

Robert Lutz, Verleger in Stuttgart
[56520]

Frei-
Ex.
76

(br. u. geb.
gemischt)

Mark Twains Weltreise,

eine flottgehende Weihnachtsnovität.

Adels-Kalender 1899.

[57171] 2 M ord., 1 M bar.

Ausnahmslos nur bar.

Berlin W., Ansbacherstr. 27.

A. Dressel's Verlag.

Z [56274] Fortgesetzte

Propaganda

in Kreisen von Gelehrten, Schriftstellern, Professoren, hohen Staats- und Privatbeamten, Advokaten, Ärzten, Bankiers, Industriellen etc.

für die Wiener Wochenschrift

„Die Zeit“

(Herausgeber: Prof. Dr. J. Singer, Hermann Bahr, Dr. Heinrich Kanner)

gestaltet sich für jeden Buchhändler lohnend.

Abonnements-Bedingungen: 3 fl. = 5 M brutto, 2 fl. 25 kr. =
3 M 75 s netto.

Vom 1. Januar 1899 an:

Von jeder erhöhten Kontinuation

50% Rabatt für ein Quartal.

Für den Einzelverkauf: 30 kr. = 50 s brutto, 22 1/2 kr. = 37 s netto;
in Kommission gegen vierteljährliche Rechnung.

Als Agitations-Material stellen wir zur Verfügung:

1. Probenummern in beschränkter Anzahl.
2. Sehr wirksamen Prospekt mit Autoren- und Inhaltsverzeichnis.

Wir bitten um ehemöglichste Bekanntgabe Ihres Bedarfes an Agitations-Material und Ausgabe Ihrer Kontinuation per 1. Quartal 1899.

Leipzig: Otto Maier.

Administration „Die Zeit“
Wien IX/8, Gänthergasse 1.

[55498] Von den

Therapeutischen Monatsheften

— 1899 —

wohl der verbreitetsten medicinischen Zeitschrift in deutscher Sprache, stehen **Probhefte** zu Diensten.

Ich bitte zu verlangen.

Berlin, Dezember 1898.

Julius Springer.